

14.5.1 Projektbeschreibung

14.5.1.1 Allgemeine Beschreibung des Projektes

Allgemeine Projektbeschreibung zur EUGAL mit der GDRM-Deutschneudorf – EUGAL als Neben-anlage siehe Teil A, Unterlage 1 Erläuterungsbericht.

14.5.1.2 Umfang der Bauantragsunterlagen für die GDRM – Anlage Deutschneudorf – EUGAL

Auf dem Anlagengelände sollen folgende bauliche Anlagen und Gebäude errichtet werden, die einer Baugenehmigung nach § 64 der Landesbauordnung Sachsen bedürfen:

- Neubau eines Versorgungsgebäudes mit Kesselraum, EMSR (**E**lektro**M**ess**S**chalt- und **R**egel-)-Räumen und Besprechungsraum mit WCs und Umkleiden
- Neubau von GDRM (**G**as**D**ruck**R**egel- und **M**ess-) Gebäuden (GDRM Deutschneudorf – EUGAL 1 bis 3), gesamt 3 Gebäude
- Neubau von EMSR (**E**lektro**M**ess**S**chalt- und **R**egel-) Containern (Container EUGAL), 1 Gebäude
- Neubau von Analysecontainern, 2 Gebäude
- Einfriedung der Stationsfläche mit einer Zaunanlage (Höhe > 2,00m)
- Neubau eines Feuerlösch tanks (Inhalt ca. 200m³)
- Sichtschutzwall Höhe bis ca. 6,25m

Ergänzend sind weitere bauliche Anlagen vorgesehen, die im Sinne des § 61 Nr. 1 der Sächsischen Bauordnung als verfahrensfreie Baumaßnahmen benannt sind oder nach § 62 freigestellt sind und keiner Baugenehmigung bedürfen.

- Anlagen, die der öffentlichen Versorgung mit Erdgas dienen:
z.B. Rohrleitungen mit Armaturen, Druckluftcontainer <=10m² Brutto-Grundfläche usw.
- Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung, H <= 10,00m
- Private Verkehrsanlagen, z.B. Straßen, Wege

- Baustelleneinrichtungen
z.B. Lager- u. Montageplatz, Bürocontainer, Unterkünfte und Schutzhallen
- Sonstige Bauliche Anlagen, die keine Gebäude sind, z.B. Gitterrostbühnen als Bedien- und Wartungsbühnen

14.5.1.3 Allgemeine Bau- und Nutzungsbeschreibung

Rechtsgrundlagen	Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016
Bauantragsverfahren	Es wird ein Bauantrag nach § 64 der SächsBO gestellt und eine Baugenehmigung nach § 72 SächsBO beantragt.
Baugrundstück	<p>Das Baugrundstück besteht aus verschiedenen Flurstücken. Eine Zusammenstellung der Flurstücke befindet sich in der Anlage im Lageplan zum Bauantrag.</p> <p>Die Grundstücke befinden sich zurzeit im Eigentum einzelner Privatpersonen. Die Kaufverhandlungen zwischen der GASCADE Gastransport GmbH und der Eigentümern laufen derzeit.</p>
Lage	<p>Das Baugrundstück erstreckt sich über mehrere Flurstücke im Landkreis Erzgebirgskreis Gemeinde Deutschneudorf, Gemarkung Deutscheinsiedel, Flurstücksnummern siehe Lageplan.</p> <p>Das Grundstück wird im Westen durch eine Kreis-Straße begrenzt. Als Sichtschutz wird ein Wall entlang der West- und Nordseite des Grundstücks errichtet. Der Wall verläuft mit dem vorh. Gelände und hat eine maximale Höhe von ca. 6,25m.</p>
Erschließung	
<i>Verkehr</i>	Die Zufahrt zum Grundstück erfolgt über den Eberhardweg, der an der Kreisstraße K8109 liegt, vom Eberhardweg wird eine Zufahrt zum GASCADE-Gelände neu geplant.
<i>Feuerwehruzufahrt</i>	Die Feuerwehruzufahrt auf die Station erfolgt über die Hauptzufahrt (GASCADE Tor).
<i>Wasser</i>	Das Grundstück wird an das Trinkwassernetz der Erzgebirge Trinkwasser GmbH (ETW) angeschlossen.
<i>Schmutzwasser</i>	Auf dem Grundstück wird eine abflusslose Klärgrube errichtet.
<i>Regenwasser</i>	Auf der Station fällt Niederschlagswasser von Dachflächen, asphaltierten Straßen und gepflasterten Wegefächern an. Das Regenwasser wird in eine Vorflut (RW-Kanal des AZV Olbernhau in Deutschneudorf) eingeleitet.
<i>Löschwasser</i>	Auf dem Grundstück ist ein Feuerlöschtank mit einem Nutzvolumen von 200m ³ geplant. Die Nachspeisung erfolgt über die Trinkwasserversorgung.
<i>Stromversorgung</i>	Das Grundstück wird an das öffentliche Netz angeschlossen.
Standicherheit	Für alle Gebäude werden vor der Errichtung prüffähige Standicherheitsnachweise erstellt, nach Erfordernis geprüft und vor Baubeginn nachgereicht.

Schallschutz	Schallschutzmaßnahmen zum Schutz von Aufenthalts- und Arbeitsräumen im Gebäude oder baulich verbundener Bereiche sind nicht erforderlich. Es wird kein Schallschutznachweis nach DIN 4109 erstellt.
Wärmeschutz	Alle Gebäude sind unbeheizte oder nur zeitweise beheizte (auf eine Innentemperatur von weniger als 12°C oder jährlich weniger als 4 Monate beheizt) Gebäude ohne Aufenthaltsräume oder ständige Arbeitsplätze. Ein Wärmeschutznachweis ist nicht erforderlich gem. EnEV § 1, (3) 9.
Stellplätze	Auf dem Stationsgelände sind 6 Stellplätze für Mitarbeiter und Besucher geplant. Die Anlage ist unbesetzt, es sind keine ständigen Arbeitsplätze geplant. Lediglich für Reparatur- und Wartungsarbeiten muss die Anlage betreten bzw. befahren werden. Ein Stellplatznachweis kann entfallen.